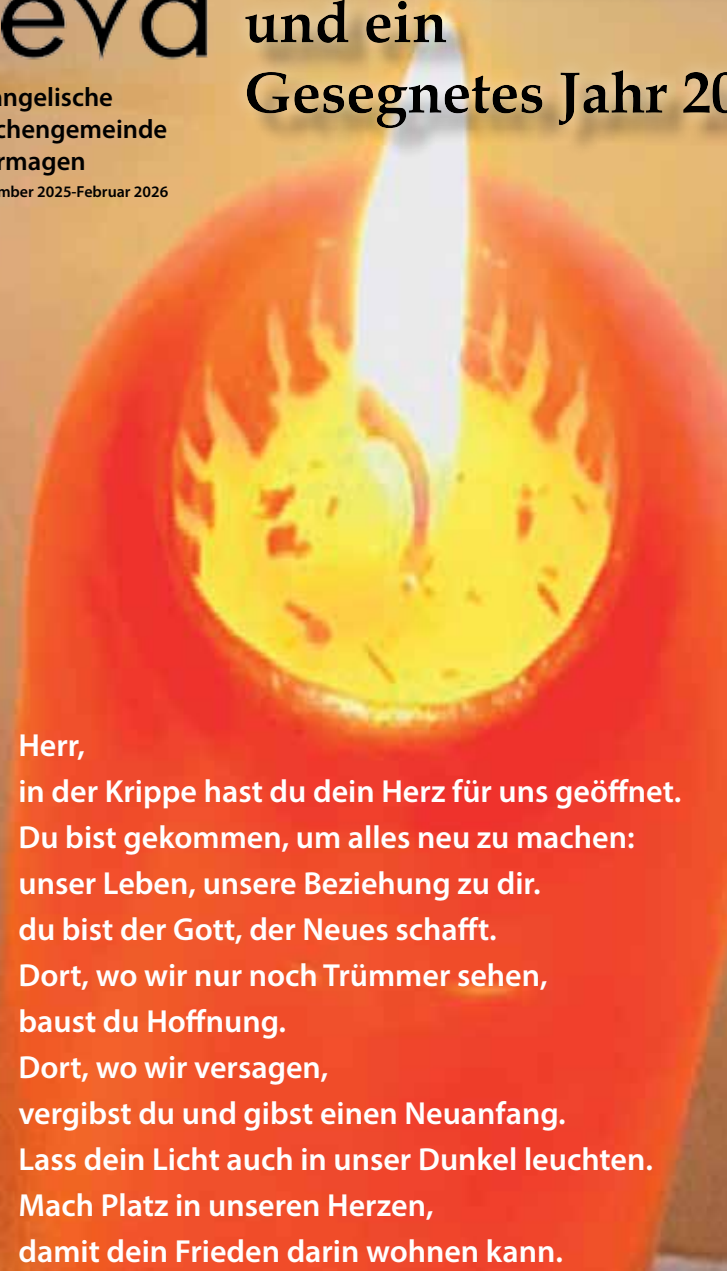




Evangelische
Kirchengemeinde
Dormagen

Dezember 2025-Februar 2026

Frohe Weihnachten und ein Gesegnetes Jahr 2026



Herr,
in der Krippe hast du dein Herz für uns geöffnet.
Du bist gekommen, um alles neu zu machen:
unser Leben, unsere Beziehung zu dir.
du bist der Gott, der Neues schafft.
Dort, wo wir nur noch Trümmer sehen,
baust du Hoffnung.
Dort, wo wir versagen,
vergibst du und gibst einen Neuanfang.
Lass dein Licht auch in unser Dunkel leuchten.
Mach Platz in unseren Herzen,
damit dein Frieden darin wohnen kann.
Danke für das Wunder von Weihnachten.
Amen.

Laufenberg
IMMOBILIEN

Qualität ist unser Versprechen.

Lassen Sie Ihre Immobilie bewerten.

- ✓ kostenfrei
- ✓ unverbindlich

Frankenstraße 24, Dormagen
 02133 975 988 0
info@laufenberg-immobilien.de
www.laufenberg-immobilien.de







Wir sind ein professioneller Dienstleister im Bereich Entrümpelungen und Haushaltsauflösungen!

Sollten auch Sie Unterstützung benötigen, so können Sie uns gerne kontaktieren!

Wir bieten Ihnen schnelle und saubere Arbeit zu fairen Preisen an!

DMK Haushaltsauflösung
 Dichmann, Rosa Marques,
 Kuhlberg GbR
 Weingartenstraße 15
 41539 Dormagen
 01639249497
info@dmk-haushaltsaufloesung.de

„Siehe, ich mache alles neu“ Jahreslosung für 2026

Weihnachten ist das Fest der Lichter, der Lieder, der Geschenke – aber vor allem ist es das Fest des Neuanfangs.

In einem dunklen Stall, in einer unbedeutenden Stadt, in einer unruhigen Welt – kommt Gott zur Welt. Nicht mit Macht und Pracht, sondern als verletzliches Kind in der Krippe.

Und in diesem Moment beginnt etwas völlig Neues.

Etwas, das die Welt für immer verändert.

Gott selbst sagt: „Siehe, ich mache alles neu.“ (Offenbarung 21,5) und Weihnachten ist der Beweis dafür, dass er es ernst meint.

Das Neue beginnt in der Krippe

Mit der Geburt Jesu beginnt eine neue Geschichte zwischen Gott und Mensch. Der Himmel kommt auf die Erde.

Aus Ferne wird Nähe.

Aus Angst wird Hoffnung.

Aus Dunkelheit wird Licht.

Jesus ist das „neu“ gewordene Wort Gottes – lebendig, nah, berührbar. Nicht mehr nur Verheißung, sondern Wirklichkeit. Nicht mehr nur für das Volk Israel, sondern für alle Menschen: arm oder reich, nah oder fern, schuldhaft oder scheinbar perfekt.



Und dieses Kind in der Krippe trägt bereits in sich das Versprechen, das Gott am Ende der Bibel ausspricht: „Ich mache alles neu.“

Es ist noch nicht zu spät

„Alles neu“ – was für eine kraftvolle Aussage. In einer Welt, in der so vieles kaputtgeht oder alt wird – seien es Beziehungen, Lebenspläne, unser Körper oder unsere Hoffnung – klingt dieses Wort wie ein Lichtstrahl in der Dunkelheit.

Wenn wir „neu“ hören, denken wir vielleicht an ein neues Auto, ein neues Handy oder ein neues Jahr. Aber Gott geht tiefer. Es geht nicht nur um Äußerlichkeiten. Er sagt nicht: Streng dich mehr an, dann klappt das schon!

Es geht um eine neue Schöpfung, eine neue Weltordnung, ja sogar um ein neues Herz in uns.

Diese Erneuerung beginnt nicht erst irgendwann in der Ewigkeit – sie beginnt jetzt, mitten in unserem unvollkommenen Leben. In Jesus Christus hat Gott schon angefangen, das Neue zu schaffen. Paulus schreibt:

„Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.“ (2. Korinther 5,17)

Gott erneuert Leben, verändert Herzen, stellt Beziehungen wieder her, heilt Wunden. Und er gibt uns eine Hoffnung, die weiter reicht als dieses Leben.

Gott sagt: „Ich komme zu dir. Ich bin bei dir. Ich schenke dir ein neues Herz, ein neues Leben, eine neue Hoffnung.“

Weihnachten heißt: Es ist nicht zu spät.

Nicht für Versöhnung.

Nicht für Veränderung.

Nicht für einen Neuanfang – denn Gott ist da.

Einladung zum Staunen

In der Weihnachtsgeschichte sagt der Engel zu den Hirten: „Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude...“



Und heute sagt Gott zu dir: „Siehe, ich mache alles neu.“ Das ist Weihnachten. Ein Fest, das Gott für uns gemacht hat.

Vielleicht erleben wir gerade eine schwere Zeit. Vielleicht fühlt sich im Leben nichts neu an, sondern eher alt, müde, zerbrochen. Dann dürfen wir wissen: Gott hat das letzte Wort. Und sein letztes Wort ist nicht „Ende“, sondern „Neuanfang“.

Manchmal sehen wir es noch nicht. Aber Gott wirkt. Oft im Verborgenen. Er formt Neues – in deinem Leben, in deiner Gemeinde, in dieser Welt.

Diese Verheißung gilt: „Siehe, ich mache alles neu.“

Wollen wir uns auf diesen Neuanfang einlassen? Gott lädt uns ein, ihm unser Herz zu öffnen – mit allem, was dich beschwert. Und er verspricht jedem von uns: „Ich lasse dich nicht, wie du bist. Ich mache alles neu.“



Rückblick und Ausblick

Die Ev. Kirchengemeinde Dormagen feierte im Jahr 2025 ihr 100-jähriges Bestehen als selbstständige Kirchengemeinde mit zahlreichen Veranstaltungen

und der Herausgabe der Festschrift „Du kommst auch drin vor...“, deren Verkaufserlös der Dormagener Tafel gespendet wird.

Am 18. Mai wurde der Festgottesdienst 100 Jahre Kirchengemeinde Dormagen mit Präses Dr. Thorsten Latzel als Prediger gefeiert.

Der Jahresbeginn war geprägt durch den altersbedingten Abschied von Pfarrer Fröhlich und die nahtlose Neubesetzung der Pfarrstelle durch Pfarrerin Eschbach.

Gefeiert wurde auch das Jubiläum der Orgel der Christuskirche, das „70+1“ der Kindertagesstätte an der Ostpreußenallee und die Einweihung der Kita Wunderwelt in Dormagen-Rheinfeld, der 10. Dormagener Kita in Trägerschaft der Ev. Sozialwerk Dormagen gGmbH mit der Kirchengemeinde als Alleingesellschafter.

Gut besucht waren die Konzerte der Reihe 8 und Friday Night sowie der besonderen Gottesdienste wie zum Beispiel der Gottesdienst am Rhein.

Seit Anfang 2025 wird am letzten Samstag eines Monats eine „Musikalische Vesper“ in der Christuskirche gefeiert.

Die Haushaltslage der Kirchengemeinde Dormagen ist gegenwärtig und für die kommenden Jahre aufgrund bislang vorausschauender Planungen stabil.

Inwieweit weiter bestehende Krisen im Wirtschafts- und Energiebereich sich zukünftig negativ auswirken, ist zurzeit noch nicht ausreichend verlässlich zu bewerten.

Nachdem seitens der Ev. Landeskirche im Rheinland Klimaneutralität bis 2035 zum Ziel erhoben wurde, startete vor Ort zunächst eine Gebäudebedarfsplanung.

Durch die aktuell von der Landeskirche angepassten Pfarrstellenplanzahlen und die in den kommenden Jahren prognostizierten finanziellen Einschränkungen ist eine deutliche Anpassung des Bestands an Pfarrstellen und Gebäuden zu erwarten und zu gestalten.

Dies bedeutet umfassende Veränderungen über die einzelnen Gemeinden hinaus in den jeweiligen Regionen mit Aufgabe der bisherigen Kleinteiligkeit und teils ausgeprägtem „Kirchturmsdenken“.

Die Reduktion der Pfarrstellen und die wohl bevorstehende Veränderung des Gebäudebestands stellen eine Herausforderung vor Ort dar und werden Veränderungen liebgewonnener Strukturen mit sich bringen. Die Gemeindeglieder bei diesen Prozessen mitzunehmen, wird nicht ganz leichtfallen und bedarf sorgfältiger Überlegungen. Pfarrdienst wie auch übrige Gemeindegemeinschaft bedürfen einer Neuausrichtung und erfordern erhebliche Flexibilität.



Kirchsaal an der Ostpreußenallee
an Weihnachten

Hartmut Belitz
Vorsitzender des Presbyteriums

Reihe acht

Reihe 8-Konzerte in der Christuskirche beginnen immer um 20:00 Uhr. Der Eintritt beträgt 10,00 Euro (nur Abendkasse), unter 20 Jahre Eintritt frei.

Montag, 8. Dezember 2025, Weihnachtsgeschichte für Chor



Ernst Pepping hat die Kirchenmusik der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts wie kaum ein anderer bereichert. Peppings Vertonung der Weihnachtsgeschichte aus dem Jahr 1959, geschaffen für a-capella-Chor, verzaubert durch ihre harmonische Klarheit und poetische Schön-

heit. In einem abwechslungsreichen Tempo entfaltet sich ein Werk von bemerkenswerter Ausdruckskraft, das eine breite Palette an Emotionen und Stimmungen widerspiegelt.

Die kurzen, teils subtil dissonanten oder schlichten Passagen lösen sich sanft und elegisch in vollkommene Harmonie auf. Der Übergang zwischen traditioneller Musik und moderner, weniger konventioneller Harmonik geschieht mit Sicherheit und Anmut.

Vokalensemble Christuskirche

Leitung: Georg Wendt

Zu den Konzerten der Reihe 8 und anderen geistlichen Konzerten der Hinweis auf die Homepage der Kirchengemeinde.



Mittwoch, 8. Januar 2026 Neujahrskonzert

Das Neujahrskonzert in der Christuskirche Dormagen wird ein abwechslungsreiches Programm bieten, das sowohl beliebte klassische Stücke als auch die Musikwünsche der Zuhörer umfasst. Erstmals wird unter der Leitung von Kantor Georg Wendt neben der Orgel auch das Kölner EOS-Kammerorchester zum Einsatz kommen.

Erwartet werden Werke von Komponisten wie Peter Tschaikowski und Johann Sebastian Bach, die für ihre festliche Musik bekannt sind.

Zudem haben die Besucher die Möglichkeit, bis zum 6. Januar ihre eigenen Musikwünsche einzureichen (wendt@ekd-online.info), was das Konzert zu einem interaktiven Erlebnis macht.

Sonntag, 8. Februar 2026

„Prayer of Remembrance“

Dieses Programm mit Werken für Viola und Orgel stellt einen musikalischen Dialog zwischen Tradition und Moderne dar und trägt somit eine spirituelle Botschaft der besonderen Art. Angelehnt an die reichen Traditionen der jüdischen Liturgie und Kunstmusik, vereint dieses Programm in einem einzigartigen Konzept die beliebten Repertoire-Klassiker wie „Kol Nidrei“ von Max Bruch, „Prayer“ von Ernest Bloch und „Synagogen Melodien“ von Louis Lewandowski mit den wertvollen, in Vergessenheit geratenen Werken von Alexander Tansman und Joachim Stutschewsky. Das Konzert findet in Kooperation mit dem Kiryat-Ono-Verein Dormagen statt.

Semyon Kalinowsky - Viola

Nikolai Abramov - Klavier



Offener Adventskalender

in Delhoven vom 1. bis 24. Dezember jeden Abend von 18.00 bis 19.00 Uhr an einer anderen „offenen Tür“.

Genaue Standorte finden Sie auf der Homepage, im Newsletter, im Schaukasten der Matthäuskirche sowie bei Pfarrerin Stefanie Eschbach.

Seniorenadventsfeiern

in der Matthäuskirche:

Mittwoch, 10. Dezember, 15:00 bis 17:00 Uhr

in der Lukaskirche:

Samstag, 29. November, 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

im Gemeindehaus Ostpreußenallee:

Mittwoch, 10. Dezember, 15:00 - 17:00 Uhr

Sonntag, 14. Dezember, 16:00 Uhr Weihnachtsliedersingen in der Christuskirche

mit den Chören der Kirchengemeinde

Im Anschluss wird zu Glühwein und weihnachtlichen Leckereien eingeladen. Eintritt frei

Heiligabend, 22:00 Uhr

Musik zur Christnacht in der Christuskirche

45 Minuten besinnliche und meditative Musik zur Christnacht

N.N.: Gesang; Georg Wendt Orgel

Kein Weihnachtsbaumverkauf

Viele Jahrzehnte gehörte der Verkauf vor der Christuskirche zur Adventszeit dazu. In diesem Jahr müssen die Pfadfinder passen...Es mangelt an Helfern.

„Zeichnen und Malen“

Graphiker Joachim Kühn veranstaltet diese Kurse donnerstags 15:00-17:00 Uhr, im Foyer der Christuskirche; Gebühr 60,- Euro für 6 Einheiten.

Infos und Anmeldung bei Joachim Kühn, Tel. 210630 oder joek.grafik-design@t-online.de

„Aus´m Shtetl“ - Jüdische Märchen und Geschichten

Nach einer längeren Pause gibt es wieder die beliebte Lesung des Bücherei-Teams. Nun allerdings an einem Sonntagnachmittag: Sonntag, der **25. Januar 2026** um 15:30 Uhr im Foyer der Christuskirche. Gelesen werden jüdische Märchen und Geschichten. Gebracht werden Getränke und Gebäck. Eintritt frei. Spenden für die Bücherei willkommen.



Spielenachmittage

Am letzten Montag des Monats wird ab 15:30 Uhr (**26. Januar, 23. Februar**) im Foyer der Christuskirche gespielt, was immer die Besucher wünschen. Auch neue Spiele aller Art für Jung und Alt, in kleinen oder größeren Gruppen werden vorgestellt.

Biblischer Gesprächskreis

In der Matthäuskirche Delhoven findet wieder der Gesprächskreis zu biblischen Themen statt.

Jeweils am dritten Donnerstag des Monats (18. Dezember, 15. Januar, 19. Februar), Beginn ist um 19:00 Uhr.

Weitere Infos bei Pfarrerin Stefanie Eschbach.

Friday Night

jeweils 20:00 Uhr,
Gemeindezentrum
Ostpreußenallee

30. Januar: **Page 1 - Party!!!!**

27. Februar: **The Clapton Experience** - Clapton is God! So stand es einst an den Häuserwänden Londons.... Derek and the Dominos, Cream und das umfangreiche Solowerk Eric Claptons werden an diesem Abend gewürdigt.

Tickets und das weitere
Programm:
www.kulturkirche-Dormagen.de



Musikalische Vesper

Jeden **letzten Samstag im Monat** laden wir Sie ein, sich von den himmlischen Klängen unserer Orgel verzaubern zu lassen.



Lassen Sie uns
gemeinsam inne-
halten, zur Ruhe
kommen und Kraft
schöpfen.

Samstag, 31. Januar
und Samstag, 28.
Februar,
Beginn jeweils
18:00 Uhr

Buchtipp aus der Bücherei

Volker Surmann, Leon Hertz und die Sache mit der Traurigkeit

Mixtvision Verlag 2024

Leon, 13 $\frac{3}{4}$, verpatzt sein Ethikreferat über ein Holzkreuz auf einer Verkehrsinsel. Er bekommt die Chance es zu wiederholen und bittet seinen Klassenkameraden Rouven, ein Außenseiter wie er selbst, um Hilfe. Gemeinsam recherchieren sie die Hintergründe des weißen Kreuzes, der Kerzen und der Blumen, die dort auch zwei Jahre nach dem Verkehrsunfall, immer noch erneuert werden. Sie treffen auf unterschiedliche Wege mit Tod und Trauer umzugehen. Zwischen den beiden Jungen entsteht dabei eine echte und ehrliche Freundschaft.

Das Jugendbuch wurde 2025 mit dem evangelischen Buchpreis ausgezeichnet.

In der Begründung der Jury heißt es: „Obwohl viele schwerwiegende Themen wie Tod, Depression, Mobbing und sexuelle Selbstfindung behandelt werden, hat das Buch Leichtigkeit, Optimismus, Humor und Empathie. Mut, Zuversicht und die Herausforderung füreinander einzustehen werden authentisch vermittelt.“

Ein Buch, das auch für Erwachsene durchaus lesenswert ist.



Evangelische Öffentliche Bücherei

Foyer der Christuskirche (1.Etage)
dienstags & donnerstags 15:30-17:30
Uhr, mittwochs 9:30-11:30 Uhr, sowie
sonntags 11:00-12:00 Uhr

Taufen

Trauungen, Beisetzungen aus datenrechtlichen Gründen nur im Print-Heft.

Stand 18. Oktober 2025

Infos und Anmeldung zu Taufen und Trauungen bei den Pfarrern der Gemeinde.
Ehejubiläen können auch kirchlich gefeiert werden. Da diese im Meldewesen der Gemeinde schwer zu recherchieren sind, sind die Jubilare gebeten, sich bei den Pfarrern zu melden.



TrostZeit

Begegnung in Erinnerung

Das Trauercafé ist offen für alle Menschen, unabhängig davon, wie lange Sie schon um einen Ihnen nahestehenden Menschen trauern.

Erster Sonntag im Monat, jeweils von 15:00 – 17:00 Uhr

Foyer Christuskirche, Ostpreußenallee 5

Leitung: Heidi Kreuels und Irmgard Klamant

Christuskirche
Dormagen

Matthäuskirche
Delhoven

30. November (1. Advent)

10:00
Picht

11:00
Eschbach

7. Dezember (2. Advent)

10:00
Picht
Familiengottesdienst

--

14. Dezember (3. Advent)

10:00
Picht

11:00
Eschbach
mit Kinder-
gottesdienst

21. Dezember (4. Advent)

10:00
Eschbach

--

Markuskirche
Horrem

Lukaskirche
Stürzelberg

Friedenskirche
Zons

30. November (1. Advent)

--

--

--

7. Dezember (2. Advent)

--

11:00
Späth
Familiengottes-
dienst

09:45
Späth
mit Kindergar-
ten

14. Dezember (3. Advent)

09:45
Eschbach
mit Abendmahl

--

--

21. Dezember (4. Advent)

--

09:45
Späth

11:00
Späth
mit Abendmahl

Heiligabend in der Markuskirche

Im Seniorenzentrum Markuskirche feiert Pfarrerin Eschbach am Heiligen Abend um 10:30 Uhr einen Gemeinde-Gottesdienst.

Tee oder mehr

in der Lukaskirche

In der Lukaskirche in Stürzelberg findet nach den Gottesdiensten ein „Kirchen-Café“ statt.

Es gibt ein warmes Getränk, ein gutes Gespräch und für die Kinder etwas zum Spielen.

Alle sind herzlich eingeladen zu bleiben.

in der Friedenskirche

Ab Januar 2026 ebenfalls wie in Stürzelberg

Christuskirche Dormagen	Matthäuskirche Delhoven
-----------------------------------	-----------------------------------

24. Dezember (Heiligabend)	
15:00 Picht Familiengottesdienst	15:00 Eschbach Familiengottesdienst
17:00 Picht mit Kantorei	16:30 Eschbach Familiengottesdienst mit Konfis
22:00 Uhr Musik zur Weihnacht-Wendt	18:00 Eschbach

25. Dezember (1. Weihnachtstag)	
10:00 Picht	⛔

26. Dezember (2. Weihnachtstag)	
10:00 Picht mit Texten von Hanns Dieter Hüsch	⛔

28. Dezember	
10:00 Picht	⛔

31. Dezember (Silvester)	
18:00 Späth Abendmahl	⛔

Lukaskirche Stürzelberg	Friedenskirche Zons
-----------------------------------	-------------------------------

24. Dezember (Heiligabend)	
15:45 Späth Familiengottesdienst	14:30 Uhr Späth Familiengottesdienst
17:00 Uhr Späth Christvesper	18:15 Uhr Späth Christvesper

25. Dezember (1. Weihnachtstag)	
⛔	⛔

26. Dezember (2. Weihnachtstag)	
⛔	⛔

⛔	⛔

31. Dezember (Silvester)	
⛔	16:30 Späth Abendmahl

Christuskirche
Dormagen

Matthäuskirche
Delhoven

4. Januar

10:00
Picht
mit Abendmahl

--

11. Januar

10:00
Belitz

11:00
Eschbach
mit Kindergottesdienst

18. Januar

10:00
Picht

--

25. Januar

10:00
Picht

11:00
Eschbach
mit Abendmahl

Markuskirche
Horrem

Lukaskirche
Stürzelberg

Friedenskirche
Zons

4. Januar

--

11:00
Späth
Familiengottes-
dienst

09:45
Späth
mit Abendmahl

11. Januar

--

--

--

18. Januar

--

09:45
Späth
mit Abendmahl

11:00
Späth
KinderKirche

25. Januar

09:45
Eschbach
mit Abendmahl

--

--

Spendenkonto

Evangelische Kirchengemeinde Dormagen
DE68 3055 0000 0080 1932 79
Spendenzweck: „Kirchengemeinde“ oder ein
bestimmter Arbeitsbereich oder Bezirk.

Gottesdienste in Seniorenheimen:

Augustinushaus Dormagen, 1. Dienstag, 10:30 Uhr
Malteserstift Hackenbroich, 3. Dienstag, 11:00 Uhr
Alloheim Dormagen, Letzter Mittwoch, 11:00 Uhr
„Am alten Wochenmarkt“ Dormagen nach Absprache
Den Einlass für die Häuser regeln die Träger.

Christuskirche

Dormagen

Matthäuskirche

Delhoven

1. Februar

10:00
Eschbach
mit Abendmahl

--

8. Februar

10:00
Belitz

11:00
Eschbach
mit Kindergottesdienst

15. Februar

10:00
Dries
Familiengottesdienst
zu Karneval

--

22. Februar

10:00
Picht

11:00
Eschbach
mit Abendmahl

Markuskirche

Horrem

Lukaskirche

Stürzelberg

Friedenskirche

Zons

1. Februar

--

11:00
Späth
Familiengottes-
dienst

09:45
Späth
mit Abendmahl

8. Februar

--

--

--

15. Februar

--

09:45
Späth
mit Abendmahl

11:00
Späth
KinderKirche

22. Februar

09:45
Eschbach
mit Abendmahl

--

--



Rufnummer 0800-111 0 111 und 0800-111 0 222

PfarrerIn/Pfarrer



Stefanie Eschbach

(Horrem, Hackenbroich, Delhoven)
c/o Ev. Gemeindebüro,
Ostpreußenallee 1,
41539 Dormagen
Tel.: 34 33
Mail: Eschbach@ekd-online.info

Alexandra Späth

(Stürzelberg & Zons, Rheinland-
Klinikum)
Lessingstr. 24, 41541 Dormagen
Tel.: 22 70 93
Mail: spaeth@ekd-online.info



Frank Picht

(Dormagen-Mitte & Rheinfeld)
Brandenburger Str. 1,
41539 Dormagen
Tel.: 4 17 80
Mail: picht@ekd-online.info



Kantor

Georg Wendt

c/o Ev. Gemeindebüro,
Ostpreußenallee 1, 41539 Dormagen
Tel.: 218 95 80
Mail: wendt@ekd-online.info



**DEIN REISEBÜRO!
DEIN URLAUBSGLÜCK!
DEINE SVENJA!**

Unabhängig. Kompetent. Ohne Mehrkosten.
REISEBÜRO SVENJA BEISHEIM

📍 svenjabeisheim_reiseberatung
📞 02133 8800090
✉ svenja.beisheim@mein-urlaubsglueck.de

08/15 will keiner mehr!
Bei mir bekommst Du
FLEXIBLE Beratungszeiten,
wie es DIR passt!

Im Internet:

www.ekd-online.info
www.Kulturkirche-Dormagen.de
www.evsw-Dormagen.de

Facebook:

Evangelische Kirchengemeinde Dormagen
Kulturkirche Dormagen
Christuskirche Dormagen
Matthäuskirche Delhoven
Evangelisches Sozialwerk Dormagen

Lassen Sie mich die Aufgaben erledigen, die Sie von Ihrem eigentlichen Tagesgeschäft abhalten.

„Ich möchte, dass Sie erfolgreich sind!“

*Interessenschlüssel
Betriebliche Steuerberatung
Finanzverwaltung
Lebensversicherung*

*Private Steuerberatung
Existenzgründungsberatung
Steuerliche Beratung*

Steuerberaterin Michaela Jonas
Am Schneckenacker 49 | 41541 Dormagen
T +49 (0)2133 86497-60
F +49 (0)2133 86497-59
michaela.jonas@steuerberaterin-jonas.de
www.steuerberaterin-jonas.de

Gemeindebüro

Ostpreußenallee 1; 41539 Dormagen

Tel. 97 86 410

Mail: gemeindebuero@ekd-online.info

Kirchen & Gemeindehäuser

Christuskirche

Dormagen,

Ostpreußenallee 5

Lukaskirche

Stürzelberg

Delrather Str. 13

Ev. Gemeindehaus

Dormagen,

Ostpreußenallee 1

Friedenskirche

Zons

Lessingstr. 24

Die Arche

Rheinfeld,

Rheinfelder Str. 45

Matthäuskirche

Delhoven

Pfauenstr. 8

In Horrem ist die Gemeinde bei der Diakonie zu Gast im Seniorenzentrum Markuskirche, Weilerstraße 18a und im Jugendzentrum Die Rübe, Rübenweg

Kindertagesstätten & Jugendzentrum



Kindertagesstätten und das Zonser Jugendzentrum betreibt die Evangelische Sozialwerk Dormagen gGmbH, deren Gesellschafterin die Kirchengemeinde ist. Infos und Kontaktdaten:

www.evsw-dormagen.de

Impressum:

EVA wird herausgegeben von der Evangelischen Kirchengemeinde Dormagen. Verantwortlich für den Inhalt: Frank Picht



Jeder Mensch ist einzigartig
in seiner Art zu lachen
und zu weinen.
Auch in seinem Sterben

TrauerHaus®
Müschborn

bestatten • begleiten • informieren

Florastr. 2 • Dormagen • www.trauerhaus.de • 24h Tel.: 02133 538 118



Dormagen verbindet

STADTBUS **STADTBAD**

PARKEN **TANNEN-BUSCH**

Miteinander - Füreinander
Natürlich! in Dormagen
www.svgd.de

d!
Diakonie und
Evangelische Sozialarbeit
DORMAGEN



41539 Dormagen
vom-Stein-Straße 25
Tel. 02133/43031
Fax 02133/47485

Erd-, Feuer- und
Urnenseebestattungen
Übernahme aller Formalitäten
Eigene Bestattungsfahrzeuge
Eigene Aufbahrungshalle
Überführungen im gesamten
In- und Ausland

In der dritten Generation
das Haus Ihres Vertrauens

Wegener
BESTATTUNGEN

RHEIN APOTHEKE

Krefelder Straße 3 | 41539 Dormagen
Telefon: 02133 - 24 70 0 | www.rhein-apotheke.de



Egal zu welcher Uhrzeit:
Bei uns können Sie ihr Medikament
rund um die Uhr abholen!

24h Abhol-
system



MARKUSKIRCHE Seniorenzentrum

Weilerstr. 18a, Dormagen-Horrem
Telefon (02133) 2660-5

Diakonie-Pflegestation

Telefon (02133) 2660-999

im Schümmer-Hof

Knechtstedener Str. 20, Dormagen-Horrem

Freiwilligen Agentur Dormagen

Telefon (02133) 539220

Sozialpsychiatrisches Zentrum

Telefon (02133) 477904

Beratung über Hilfen im Alter

Telefon (02133) 539221

Flexible Erziehungshilfen

Telefon (02133) 214531

Diakonisches Werk
Rhein-Kreis Neuss

